Protokoll der Mitgliederversammlung der Ufr. Schachjugend (USJ) am 04. Januar 2018 in Hobbach

Beginn: 04.01.2018 um 19:40 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Heiko Paoli eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäß einberufen und ist somit beschlussfähig.

TOP 2: Feststellen des Stimmenverhältnisses

9 Vereine mit 13 Stimmen Vorstandschaft der USJ mit 4 Stimmen

TOP 3: Bericht der Vorstandschaft

- Bezirksjugendleiter Heiko Paoli:

Heiko Paoli ist seit Mai 2017 im Amt, er berichtet kurz über die jetzt in Kraft getretene Zuschußrichtline des USV.

- Mädchenwartin Pauline Schnepper:

Bayrische Einzelmeisterschaft 2017:

U10w: 1.Platz Englert Lin U14w: 1.Platz Kunisch Nina

U18w: 3.Platz Damrich Alina, 4.Platz Kail Sindy

Deutsche Mädchenmeisterschaft U20w: 1. Platz Stetten

Deutsche Einzelmeisterschaft: U10w:11.Platz Lin Englert U14w: 9.Platz Nina Kunisch U18m: 20. Platz Jana Schneider

Dezember 2016: FIDE Meister Titel an Jana Schneider

Deutsche Fraueneinzelmeisterschaft: 1.Platz Jana Schneider

WIM-Titel im August an Jana Schneider

Europameisterschaft U16w: 2. Platz Jana Schneider

Deutsche Mädchen-Schulschachmeisterschaft 2017: 11. Platz Maria-Ward-Schule

- Referent für Schulschach Otto Baumgarten:

Am 16.01.2017 fand zum dritten Mal das Einsteigerturnier für Grundschulen in

Pflaumheim statt. Unter der Leitung von Andrea Wilm nahmen 16 Mannschaften aus verschiedenen Schulen teil.

Die Unterfränkischen Schulschachmeisterschaften fanden am 04.02.2017 am Wirsberg-Gymnasium in Würzburg statt. Die Durchführung klappte reibungslos. Es nahmen in den 7 Wettkampfklassen insgesamt 42 Mannschaften teil, somit war dieses Turnier mit knapp 200 Teilnehmern wieder das größte für die Jugend in Unterfranken.

Mein besonderer Dank gilt hier Frau Andrea Wilm für den Grundschulbereich und Herrn Albrecht Kliem für das Turnier in Würzburg. Nicht zu vergessen die zahlreichen Helfer mit Johannes Helgert an der Spitze! Für die Schulschachmeisterschaften 2018 bitte ich wie üblich um Helfer als Schiedsrichter in den einzelnen Wettkampfklassen!

Die unterfränkischen Siegermannschaften schnitten bei den Bayerischen Meisterschaften sehr erfolgreich ab. Bei den Grundschulen 2. Platz für die Luzia Grundschule Pflaumheim; in der WK Mädchen 1.Platz für das Maria-Ward-Gymnasium Aschaffenburg und 2. Platz für das Dessauer- Gymnasium Aschaffenburg in der WK3 und in der WK4.

Ab 2018 finden die Unterfränkischen Schulschachmeisterschaften wieder in Aschaffenburg statt. Ausrichter ist das Dessauer-Gymnasium mit Dr. Michael Schäfer als Verantwortlichen.

Mitte Februar werde ich aus Altersgründen (Pensionierung) mein Amt abgeben. Als Nachfolger habe ich dem Bezirksjugendleiter Herrn Alfred Schraufstetter aus Aschaffenburg vorgeschlagen.

Die wichtigsten Termine im Jahr 2018: 27.01.2018 Unterfränkische Schulschachmeisterschaft in Aschaffenburg (Dessauer-Gymnasium)

7.03.2018 Bayerische Schulschachmeisterschaft in Kempten

- Kreisjugendleiter:

- SPU vakant:

./.

Mitte Sascha Steiner:

KM 65 Teilnehmer KMM ausgeschrieben, keine Meldungen

- HAR Stefan Hutzler:

Das Jahr begann mit einer Saisonbesprechung am 18.7. in Schweinfurt. Es waren Vertreter vieler Vereine anwesend. Es wurden 2 Wünsche geäußert:

- Dieses Jahr sollen keine Kreisjugendmannschaftsmeisterschaften stattfinden.
- Die Kreisjugendeinzelmeisterschaften sollen in Trappstadt ausgerichtet werden. Die oberen Altersklassen sollen nicht als Rapidturnier ausgetragen werden. Das Turnier soll DWZ ausgewertet werden.

Am 4.11. fanden dann die Kreisjugendeinzelmeisterschaften in Trappstadt statt. Insgesamt meldeten sich 28 Teilnehmer. Im Vorjahr waren es in Schweinfurt, trotz der zentraleren Lage, nur 17 Teilnehmer aus unserem Kreis. Die Zahl ist also ähnlich wie die in den Jahren zu vor.

Positiv war, dass 11 Spieler in der U10 spielten.

Kreisjugendmannschaftsmeisterschaften fanden auf Wünsche der Vereine dieses Jahr nicht statt.

- Spielleiter Johannes Helgert:

nachdem es in den beiden vorherigen Jahren jeweils 75 Teilnehmer gab, sind es dieses Jahr 85. Es wurden 5 Rapids durchgeführt, davon hatte ich bei 3 die Turnierleitung.

Beim Jugendblitz in KÖN leider nur 6 Teilnehmer.

Das Amt des Spielleiters, werde ich aus heutiger Sicht, nur noch bis Ende der derzeitigen Amtszeit ausüben.

- Schriftführer Wolfgang Künstler:

- Erstellung Sitzungsprotokoll
- Pflege der Ordnungen
- Erstellung und Abstimmung Haushalt USJ

Stefan Scholz, 1. Vorsitzender BSJ:

in den Bezirken ist ein Mitgliederrückgang (Jugend) um 3-4% zu verzeichnen, in München aktuell ein Zuwachs um 12%.

Dieser Zuwachs wird hauptsächlich auf die Teilnahme an der sog. "Brettspielwiese" und der Durchführung von "DWZ-Turnieren" zurückgeführt.

Er spricht die Empfehlung aus, auch in Unterfranken ähnliche Aktionen durchzuführen.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes:

Die Entlastung des gesamtenVorstandes wird durch Stefan Scholz beantragt.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

Dr. Harald Bittner, 1. Vorsitzender USV beantragt, seinen Änderungsantrag vor den Wahlen zu behandeln, da dieser relevant für die Wahlen sein kann.

Die Versammlung stimmt diesem einstimmig zu.

TOP 7: Antrag Dr. Bittner:

Die Jugendversammlung 2018 der USJ möge folgende Änderungen in der Jugendordnung beschließen: Vorschlag: (vergleichbar mit USV) § 5. Gremien

Die Gremien der Unterfränkischen Schachjugend sind die Jugendversammlung, **der Vorstand**, **der Beirat** und die Vorstandschaft.

§ 6. Jugendversammlung

. . .

§ 7. Vorstand, Beirat, Vorstandschaft 7.1. Die Vorstandschaft der USJ setzt sich zusammen aus:

- dem Bezirksjugendleiter,
- dem stellvertretenden Bezirksjugendleiter,
- dem Schriftführer (incl. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit),
- dem Spielleiter,
- dem Beauftragten für Breitensport,
- dem Beauftragten für Leistungssport,
- dem Referenten für Schulschach,
- der Mädchenwartin,
- dem Bezirksjugendsprecher,
- den Kreisjugendleitern. 7.2. Die Zusammenlegung mehrerer Ämter ist möglich, mit Ausnahme derer des Bezirksjugendleiters und des Spielleiters.

Vorgeschlagen:

- 7.1. Der Vorstand der USJ setzt sich zusammen aus:
- dem Bezirksjugendleiter (BJL),
- dem Spielleiter,
- dem Beauftragten für Breitensport als stellvertretendem Bezirksjugendleiter

Diese vertreten die USJ nach außen; im Innen-Verhältnis wird vereinbart, dass die anderen Vorstandsmitglieder den BJL nur bei dessen Verhinderung vertreten.

7.2. Der Beirat der USJ setzt sich zusammen aus:

- dem Schriftführer (incl. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit),
- dem Beauftragten für Leistungssport,
- dem Referenten für Schulschach,
- der Mädchenwartin.
- dem Bezirksjugendsprecher,
- den Kreisjugendleitern.
- 7.3. Die Vorstandschaft der USJ setzt sich zusammen aus:
- dem USJ-Vorstand.
- dem USJ-Beirat.
- 7.4. Die Abgrenzung der Aufgabengebiete ergibt sich aus der Satzung, der Turnierordnung, der Geschäftsordnung und aus der Amtsbezeichnung. (USV-Satzg. § 27.5) 7.5. Die Zusammenlegung mehrerer Ämter ist möglich, mit Ausnahme derer im USJ-Vorstand.

7.3 (alt) und folgende werden entsprechend umnummeriert in 7.6 ff. Ergänzung § 7.2: - dem Webmaster (Wahl in ungeraden Jahren gem. 7.4 {alt}) Neu § 7.13 In dringenden Angelegenheiten kann der Vorstand auch ohne Anhörung des Beirates beschließen. Der Beirat ist baldmöglichst über die Beschlüsse zu informieren. § 7.6 {alt}: anstelle "Generalversammlung des USV" nun "Mitgliederversammlung des USV"

Durch diese Änderung soll der Jugendvorstand "schlagkräftiger" werden, also bei dringenden Entscheidungen schneller Reagieren können. Der Vorstand wird damit vergleichbar dem des USV aufgestellt.

In der nachfolgende Diskussion wurde sich dafür ausgesprochen, dass der USV-Pressewart auch für die USJ tätig wird.

Diskutiert wurde die Zusammenlegung des Beauftragten für Breitensport mit dem stellvertretenden

Jugendleiter, mit dem Ergebnis, dass der stellvertretende Jugendleiter entfällt und nur der "Breitensportler" neu im Vorstand ist.

In diesem Rahmen wurde auch die Frage gestellt, welche genauen Tätigkeit in den einzelnen Ämtern enthalten ist.

Dies zeigte die Notwendigkeit auf eine Stellenbeschreibung für offene Stellen zu erstellen.

7.4 (neu) Die Bezeichnung der Satzung, Ordnungen etc wird angepasst.

7.13 (neu) "baldmöglichst" wir durch "unverzüglich" ersetzt

Es erfolgte die Abstimmung zu den Punkten (Vorschlag) 7.1, 7.2 bis 7.5, 7.13:

- 11 Ja-Stimmen
- 03 Nein-Stimmen
- 03 Enthaltungen

Damit ist der Antrag, vorbehaltlich der Genehmigung der nächsten MV des USV angenommen. Die Nummerung wird entsprechend angepasst.

Der Antrag zu 7.6 ist nur redaktioneller Natur, hier erfolgte einstimmige Zustimmung

Der Antrag zu 7.2 – Webmaster im Beirat – wurde ebenfalls einstimmig angenommen. Vorbehaltlich der Genehmigung durch die MV des USV.

TOP 5: Neuwahlen:

Es wird einstimmig beschlossen, die Wahl durch Handzeichen durchzuführen. Als Wahlleiter wird Stefan Scholz, ebenfalls einstimmig, nominiert.

- bedingt durch die Annahme des obigen Antrag von Dr. Harald Bittner wird auf die Wahl des Stellv. Jugendleiters verzichtet
- Beauftragter für Breitensport

kein/e Kandidat/-in

- Referent für Schulschach

kein/-e Kandidat/-in (der scheidende Schulschachreferent hat allerdings einen Kandidaten avisiert, Kontaktaufnahme erfolgt)

- Beauftragter für Leistungsport

kein/-e Kandidat/-in

(Nataly Neumann steht weiterhin für die Organisation des Kadertrainings zur Verfügung)

- Mädchenwartin/wart

kein/-e Kandidat/-in

- Kreisjugendleiter/in

SPU: kein/-e Kandidat/-in

Mitte: Kandidat: Sascha Steiner, einstimmig, nimmt Wahl an

HAR: Kandidat: Stefan Hutzler, einstimmig, Annahmeerklärung liegt vor

TOP 6: Haushaltsentwurf 2019:

Erläuterung des Entwurfes durch den Schriftführer.

Abstimmung: einstimmiges Votum für den Entwurf Genehmigung hierzu wird bei der nächsten MV des USV beantragt.

TOP 7: Anträge:

- Antrag von Siegfried Hüttinger, Jugendleiter Königsspringer Alzenau:

Steigerung der Attraktivität der KJEMen durch Öffnung der Turniere auch für Dritte in der neuen Spielsaison 2018 / 2019

Begründung:

Die Teilnehmerzahlen bei den KJEMs sind ausbaufähig durch Zulassung der Teilnahme Interessierter aus Nachbarvereinen oder Vereinslosen, Schulen....

Dies erweitert das Teilnehmerpotential nachhaltig und erschließt damit ein breiteres Spielerreservoir in den jeweiligen Wettkampfgruppen.

Die Werbung in der lokalen Presse wird erleichtert, die Attraktivität des Schachsports kann aktiv in die lokale Öffentlichkeit gebracht werden.

Ergebnis der Diskussion:

bereits bei der letzten Jugendversammlung wurde eine, zumindest teilweise Öffnung der KM beschlossen (TO USJ 3.3), die Auswirkungen hierzu sollten zuerst abgewartet werde. Weiterhin soll der Charakter der KM als Qualifikationsturnier für "Hobbach" im Grundsatz erhalten bleiben.

Abstimmung: 2 Ja-Stimmen

10 Nein-Stimmen

5 Enthaltungen

Antrag abgelehnt.

- Antrag von Johannes Helgert, Spieleiter USJ:

Der Spielleiter beantragt die Abschaffung des Freiplatzprozederes.

Begründung:

"Bekommt eh jeder einen und erzeugt nur Unsicherheit bei denjenigen, die das noch nicht wissen".

Ergebnis der Diskussion:

Der Prozess soll als Regularium beibehalten werden.

Abstimmung:

1 Ja-Stimme

10 Nein-Stimmen

7 Enthaltungen

Antrag abgelehnt.

TOP 8: Verschiedenes:

- es bestand in Hobbach ein zusätzlicher Bedarf an Schiedsrichtern
- Dr. Bittner: KÖN-Schachfestival findet 2018 nicht statt.
- nächste KM SPU Schweinheim, evtl Klingenberg

Die Versammlung wurde von Heiko Paoli um 22:07 Uhr geschlossen.

Mainaschaff, den 09.01.2018

gez. Heiko Paoli Bezirksjugendleiter USJ gez. Wolfgang Künstler Schriftführer USJ